



# Mitteldeutsche Nationalzeitung

## Galle/Saale

Verlag: Mitteldeutscher National-Verlag G.m.b.H., Halle (S.),  
Postfach 18. Die „M.N.Z.“ erscheint wöchentlich zwei-  
malig, bis auf die Sommerferien. Die „M.N.Z.“ ist das amtliche Ver-  
ständlichkeitsmittel für die Bevölkerung der Gegend im Gau  
Halle/Saale und der Provinz Sachsen. Sie ist unentgeltlich und  
unverändert eingehende Beiträge keine Gewähr. — Verlag und  
Erscheinungsort: Halle (S.), Postfach 18. Nr. 262.

Preis: 10 Pf. Einzelheft 10 Pf. — Die „M.N.Z.“ erscheint wöchentlich zwei-  
malig, bis auf die Sommerferien. Die „M.N.Z.“ ist das amtliche Ver-  
ständlichkeitsmittel für die Bevölkerung der Gegend im Gau  
Halle/Saale und der Provinz Sachsen. Sie ist unentgeltlich und  
unverändert eingehende Beiträge keine Gewähr. — Verlag und  
Erscheinungsort: Halle (S.), Postfach 18. Nr. 262.

Einzelpreis 10 Pf. 11. Jahrgang Nr. 262

Dienstag, den 24. September 1940

## Sprengbomben auf Siedlungshäuser bei Berlin

## Brandplättchen auf das historische Potsdam

## Die Spuren der englischen Mörder auch im Gau Magdeburg-Anhalt

## Churchills Bluttonto

**Die Verbrechensfeste der Engländer enthüllt sich täglich mehr**  
Berlin, 23. Sept. Wieder haben in der Nacht zum Montag auf Geheiß Churchills britische Flieger deutsche Wohngebiete mit mächtigen Angriffen heim-  
geschlagen. Wieder galten die Bomben deutschen Frauen und Kindern, kostete Leben  
und Gut deutscher Arbeiter und Bauern vernichtet werden.

Daß die Nachtangriffe der britischen Luftwaffe wohlbedachten  
Mord zum Ziele haben, beweisen schlagend die Ereignisse, die sich in der  
letzten Nacht in der näheren Umgebung Berlins abgespielt haben. Von der  
starken deutschen Abwehr abgedrängt, streuten hier im Südwesten die Briten-  
flieger ihre zerstörende Bombenlast über ein ländliches Wohn-  
und Siedlungsgebiet aus, in dem im weiten Umkreis auch nicht  
eine Spur wirtschaftlicher oder gar militärischer Ziele zu finden sind.

Hier liegen in der märkischen Landschaft  
zwischen weiten Feldern und Wäldern kleine  
Dörfer mit den Höfen und Anwesen von  
Bauern, Landwirten und Landarbeitern. In  
sie gelangte auch diese Bombenlast und die  
Grundstücke Berliner Merkantilier, die dem  
letzten Boden der märkischen Heide mit un-  
ermüdeten Mühen und vielen Schweißtröpfen  
während der Freiheiten ihres arbeitsreichen  
Alltags einen Garten mit Obst und Gemüse  
abgemahnen haben.

Da sind nun mitten hinein die Spreng-  
und Brandbomben geplatzt. Eben noch, am  
Mittwoch, hat ein Stiebler ein Stück feiner  
Angewandte abgeerntet und schon ist der  
Garten zerstört, die Beete vernichtet und  
die Bäume vor rohem Gemalt entzurzt.

Da liegen die Gebeine der Häuser und  
Gärten, wie von Wüstenfäulen angehaunt,  
weiterwest im Gelände. Ein paar Hölzer  
meiner weiter stoffen Sprengtrichter im fest  
bestellten Märd, wieder hunderte Meter  
weiter finden wir Einschläge von Brandbomben  
in einer ländlichen Siedlung — die Spie-  
ren der Mörder. Wenn sie nicht die be-  
schäftigten Schäden anrichten konnten, so ist  
das nicht zuletzt auch bezeugt, unmittelbar  
eintretender Hilfe zu verdanken gewesen.

Da der Blitz nicht ändert das nicht.  
Die Fälle auf Churchill sind keine  
Mordwerkzeuge! Das Stunde um  
Stunde wachsende britische Schandkonto wird  
angewachsen in einer Weise, daß vor der  
unabsehbar werdenden Wucht der deutschen  
Schmerzschüsse, die sich, weil das einzig  
kriegsentscheidende Mittel kann, auf militä-  
rische Ziele konzentrieren — die Kriegs-  
verbrecher jenseits des Kanals sich sitzend  
und saugend in die engen Manneleiber netz-  
tücken werden!

Wenn dazu im Gau Magdeburg-  
Anhalt und über Potsdam wieder die  
Alten auf abtoben Leben und Gut abtöten



Der Führer und Oberste Befehlshaber der Wehrmacht hat, wie geltend, dem erfolgreichsten  
Jagdlieger der Luftwaffe, Major Mölders, das ihm aus Anlaß seines 40. Luftseitiges Verliehenen  
Eichenlaub zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes in der Reichskanzlei überreicht

und unschuldigen Kindern ihr ganzes an-  
ständiges Leben verkrüppeln und zerstören  
sollen — enthält die menschenwürdige  
Frage des britischen Völkchens vollends.

## Churchills Mordbefehl bestätigt

„Wir wollen auch die Deutschen in Deutschland selbst treffen“

Stockholm, 23. Sept. In einer Agita-  
tionsansprache, die der britische Luftmarschall  
Spencer im Rundfunk an Amerika  
richtete, enthielt sich ihm das Befindnis, daß  
es der englischen Luftwaffe bei ihren Ein-  
flügen gar nicht um militärische Ziele,  
sondern einzig und allein um Angriffe auf  
die Bevölkerung deutscher Städte an-  
ginge.

„Wir haben es satt“, sagte Spencer,  
„Bomben auf militärische Ziele niederzu-  
werfen. Wie wollen auch die Deut-  
schen in Deutschland selbst treffen  
und das ist es, was wir vor allem tun  
wollen. Berlin, Stettin, Leipzig, Bremen  
und Hamburg, alle diese Städte fühlen regel-  
mäßig die Wucht unserer Bombenangriffe.  
Und selbst wenn wir einen langen und be-  
schwerlichen Weg dorthin zurücklegen müssen,  
so ist die Mühseligkeit schon der Mühe wert.“  
Damit ist Churchills brutaler  
Mordbefehl auch von kompetentester  
Seite bestätigt. Nachdem verschiedentlich  
englische Zeitungen angekündigt hatten,  
daß das Ziel der nächsten Mordflüge kein  
anderes sei als der Überfall auf die deutsche  
Zivilbevölkerung, und nachdem die  
Veraris der englischen Flieger und das Recht  
für Nacht von neuem bewiesen hat, brandeten  
wir heute weitere Verstärkung. Unsere Luft-  
waffe zahlt Schlag auf Schlag die Untaten  
dieser Briten hundertfältig heim.

und nachschuldig Kindern ihr ganzes an-  
ständiges Leben verkrüppeln und zerstören  
sollen — enthält die menschenwürdige  
Frage des britischen Völkchens vollends.

## Wieder 21 Flugzeuge abgeschossen

Berlin, 23. Sept. Im Laufe des  
Montag unternahm unsere Flugzeuge  
bewaffnete Aufklärungsflüge im Raum  
von Emdenland. Dabei kam es zu eini-  
gen Luftstößen, bei denen 21 britische  
Flugzeuge abgeschossen wurden. 5 eigene  
Flugzeuge werden vernichtet.

## Immer mehr Verpachtungen an USA

Volllständige Aufspaltung des englischen Weltreiches eingeleitet  
Buenos Aires, 23. Sept. In Südamerika  
hat die Washingtoner Politik über nahe-  
bedeutende weitere Abtretungen  
englischer Stützpunkte an die Ver-  
einigten Staaten Aufsehen erregt.  
Man schließt aus der Tatsache, daß sich  
England resignieren nicht weitere Schand-  
verträge des Empires an die Vereinigten Staaten  
abzutreten, auf eine beträchtliche Verleser-  
kung der Kriegslage für England, das sich

## Vergeltung herausgefordert

(Von unserer Berliner Schriftleitung)  
Eine alte Erfahrung der Kriminalistik  
besagt, daß hartgeleitete Schmeichele  
im allgemeinen nicht mehr von ihrer Ver-  
brecheranfänger zurückgehalten werden kön-  
nen. Diese Erfahrung gilt offenbar im Be-  
sonderen für den britischen Kriegsverbrecher  
Churchill. Auf seinen Befehl ha-  
ben in der Nacht zum Montag englische  
Flieger wieder ihr sinnloses und niederträch-  
tiges Bombardement auf die  
deutsche Zivilbevölkerung fort-  
gesetzt. Die englische Wut über die er-  
folgreichen Angriffe der deutschen Luftwaffe  
haben sich diesmal an harmlosen deutschen  
Bauernhäusern aus. Auch die  
Reichshauptstadt war wieder das Ziel  
der englischen Angriffe. Wenn auch dies-  
mal die englischen Flieger durch die harte  
Abwehr verhindert wurden, größeren Schan-  
den anzurichten, so ändert das nichts an der  
Wacht, die Bevölkerung der Reichshaupt-  
stadt von neuem durch die Bombardierung  
von Wohnvierteln zu transmittieren. Die  
englischen Verbrecher, die den Befehl zu  
diesen neuen Schandtaten gegeben haben,  
müssen sich klar darüber sein, daß die  
deutsche Vergeltung auf dem  
Fuße folgt. Lange genug hat Deutschland

## Ribbentrop beim Führer

Berlin, 23. Sept. Der Reichs-  
minister des Auswärtigen v. Ribben-  
trop traf Montagabend mit dem Herren  
seiner Begleitung von Rom kommend in  
Berlin ein. Er begab sich sofort zur  
Berichterstattung zum Führer.

# Weiterer Bombenhagel auf London

## Das Westend verödet - Alarm folgt auf Alarm - Schlafkleidung in ständiger Bereitschaft

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

Lw. Stockholm, 23. Sept. Die deutsche Luftwaffe hat bei ihren nächtlichen Angriffen von Sonntag auf Montag in London zweifelslos neue schwere Verheerungen angerichtet, denn die Engländer berichten wieder einmal über eine neue geschmackvolle Luftangriffskampagne. Solche Sondereingriffe auf neue Waffen oder Angriffsmethoden werden regelmäßig, daß die Engländer in ihrer Abwehr übermüdet und durch das Ausmaß der Schäden peinlich überfordert worden sind. Am Sonntagmorgen hat es zwei Alarme gegeben, danach der Abendalarm, der mit gewohnter Pünktlichkeit durch das Gefächern der ersten deutschen Nachtflieger ausgelöst wurde und bis zum Morgenrauschen anhält.

Am Montagmorgen drangen, wie englische Berichte ausgeben, vier starke Verbände deutscher Flugzeuge nach England ein, und zwar nach drei verschiedenen Richtungen und die Zielenliste entfaltend. Einige Flugzeuge landeten erneut bei London. Die Engländer geben ihre übliche Darstellung: Sie wollen die deutschen Verbände vor Erreichen Londons „zurückgeschlagen“ haben. Wohlweislich verweigern sie, gegen welche Objekte in der Londoner Umgebung sich die deutschen Operationen richteten.

Die deutsche Luftwaffe hat bei ihren nächtlichen Angriffen von Sonntag auf Montag in London zweifelslos neue schwere Verheerungen angerichtet, denn die Engländer berichten wieder einmal über eine neue geschmackvolle Luftangriffskampagne. Solche Sondereingriffe auf neue Waffen oder Angriffsmethoden werden regelmäßig, daß die Engländer in ihrer Abwehr übermüdet und durch das Ausmaß der Schäden peinlich überfordert worden sind. Am Sonntagmorgen hat es zwei Alarme gegeben, danach der Abendalarm, der mit gewohnter Pünktlichkeit durch das Gefächern der ersten deutschen Nachtflieger ausgelöst wurde und bis zum Morgenrauschen anhält.

### Der Bericht des OKW.

## Vergeltung in voller Stärke

Berlin, 23. Sept. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Eines unserer Schnellboote verlor bei dem Versuch gegen die englische Flotte ein bemannetes feindliches Handelsschiff von 3000 BRT. und legte ein Bewachungsschiff an Land.

Die Luftwaffe führte gestern bewaffnete Luftangriffe durch, bei denen folgende Ziele in London und anderen Orten im Westend bombardiert wurden. In der Nacht nahmen die Vergeltungsangriffe auf London in voller Stärke ihren Fortgang. Seehausanlagen, Docks und andere kriegerische Ziele sind erfolgreich mit Bomben aller Kaliber angegriffen worden.

Britische Flugzeuge waren in der Nacht zum 23. September in Nordbrabantland Bomben und zerstörten mehrere Bunkerziele. Einzelne feindliche Flugzeuge gelangten bis nach Berlin, ohne hier jedoch Schaden anzurichten.

Die deutsche Luftwaffe hat bei ihren nächtlichen Angriffen von Sonntag auf Montag in London zweifelslos neue schwere Verheerungen angerichtet, denn die Engländer berichten wieder einmal über eine neue geschmackvolle Luftangriffskampagne. Solche Sondereingriffe auf neue Waffen oder Angriffsmethoden werden regelmäßig, daß die Engländer in ihrer Abwehr übermüdet und durch das Ausmaß der Schäden peinlich überfordert worden sind. Am Sonntagmorgen hat es zwei Alarme gegeben, danach der Abendalarm, der mit gewohnter Pünktlichkeit durch das Gefächern der ersten deutschen Nachtflieger ausgelöst wurde und bis zum Morgenrauschen anhält.

Das Landgeschwader des Majors M.B. 263 hat bisher über 500 Luftziele errungen.

In den im Wehrmachtsbericht vom 21. September gemeldeten 11-Bootsverlusten sind das unter dem Kommando von Oberleutnant a. S. Käth stehende kleine U-Boote mit der Verlustung von vier feindlichen Handelsschiffen mit 29000 BRT. beteiligt.

## Japan marschiert in Indo-China ein

Tokio, 23. Sept. Am Sonntag ist zwischen der japanischen und der französischen Regierung ein Abkommen über die Einmarschierung japanischer Truppen in Indo-China für das japanische Meer und die japanische Marine zur Durchsicherung des Handels in China abgeschlossen worden. Die Bestimmungen werden in freundschaftlichem Geist gefaßt.

Am Brand dieses Abkommens übertrug die japanische Regierung, wie eine Kommission des kaiserlichen Sanjurohats bekanntgab, am Morgen des 23. Septembers die Nordchinesen in Frankreich. Die Nordchinesen sind in Frankreich. Die Nordchinesen sind in Frankreich. Die Nordchinesen sind in Frankreich.

## Scharfer Protest Japans gegen England

Tokio, 23. Sept. Die japanische Regierung erklärte durch ihren Generalkonsul in Singapur die britischen Behörden um sofortige Freilassung der in Singapur verhafteten sechs Japaner. Es ist mit einem scharfen Protest Tokio's bei der britischen Regierung zu rechnen.

Das Eindringen in das territoriale Gebiet des japanischen Generalkonsulats und die Verletzung des Gebietes sei, wie die amtliche japanische Nachrichtenagentur erklärt, nach Ansicht der Regierung nicht nur eine Verletzung der internationalen Gesetzgebung und der Beziehungen der Engländer, sondern gleichzeitig ein Verstoß gegen die Neutralität Japans. Ebenso verhalte es sich mit der Verhaftung eines Mitgliedes des japanischen Generalkonsulats und der Verhaftung der sechs Japaner in Singapur.

### Gewaltige Feuersbrünste

In dem amtlichen Bericht des britischen Luftfahrtministeriums heißt es: „Die feindliche Tätigkeit bestand in der vergangenen Nacht in rollenden Angriffen. Das Hauptziel war wiederum die Londoner Gegend. Die Angriffe auf London waren auf eine große Ausdehnung verteilt, und es wurden an mehreren Stellen Städte an Gebäuden und Industrieanlagen angegriffen. Es wurden auch Bomben abgeworfen auf einige Städte im Südosten Englands. In drei Städten wurden Schäden verursacht. Drei Bomben wurden in anderen Teilen des Landes abgeworfen und verursachten leichte Schäden.“

Gegenüber diesen neuen englischen Meldungen, die Wirkung und den Umfang der deutschen Vergeltungsangriffe auf London abzusichern, bringt der Vertriebsleiter von „Stockholm Tidningen“ eine Eigenmeldung aus London, die eine deutliche Überlegung der englischen Darstellung enthält. Er heißt dort, daß am Sonntag zahlreiche Orte Englands mit Bomben belegt wurden.

Der Hauptangriff habe sich wieder gegen die Briten des Londoner Westens und Nordens gerichtet. Es seien gewaltige Feuersbrünste entzündet, die nur schwer eingedämmt werden konnten. Der Angriff sei heftiger und schmerzlicher als in den vorhergehenden Nächten gewesen. Weiter heißt es in dem Bericht, daß weitere Angriffe noch im Gange seien und sich auf die Londoner Gegend und auf die umliegenden Städte richteten. Die Angriffe seien in der vergangenen Nacht in rollenden Angriffen durchgeführt worden. Das Hauptziel war wiederum die Londoner Gegend. Die Angriffe auf London waren auf eine große Ausdehnung verteilt, und es wurden an mehreren Stellen Städte an Gebäuden und Industrieanlagen angegriffen. Es wurden auch Bomben abgeworfen auf einige Städte im Südosten Englands. In drei Städten wurden Schäden verursacht. Drei Bomben wurden in anderen Teilen des Landes abgeworfen und verursachten leichte Schäden.

### In Schlafkleidung

Schwedische Berichte schildern die Umhüllung des Londoner Westens und Nordens gerichtet. Es seien gewaltige Feuersbrünste entzündet, die nur schwer eingedämmt werden konnten. Der Angriff sei heftiger und schmerzlicher als in den vorhergehenden Nächten gewesen. Weiter heißt es in dem Bericht, daß weitere Angriffe noch im Gange seien und sich auf die Londoner Gegend und auf die umliegenden Städte richteten. Die Angriffe seien in der vergangenen Nacht in rollenden Angriffen durchgeführt worden. Das Hauptziel war wiederum die Londoner Gegend. Die Angriffe auf London waren auf eine große Ausdehnung verteilt, und es wurden an mehreren Stellen Städte an Gebäuden und Industrieanlagen angegriffen. Es wurden auch Bomben abgeworfen auf einige Städte im Südosten Englands. In drei Städten wurden Schäden verursacht. Drei Bomben wurden in anderen Teilen des Landes abgeworfen und verursachten leichte Schäden.

# Wie er ein neuer „Altheimia-Fall“

## Müllingsdampfer angeht auf der Fahrt nach Kanada torpediert - Verdächtige Begleitsumfände

Reynold, 23. Sept. Die Reynolder Nachrichtenagentur meldet aus London: Meldungen, wonach ein ungenutzter englischer Dampfer, der sich mit Kanada befand, während eines Sturmes 300 Meilen vom Land entfernt, am 17. September an gefährlich torpediert worden sei. In ähnlichen Einzelheiten wird dann berichtet, daß dabei zahlreiche Menschenleben verloren gingen. Die Nachricht ist durch die Reynolder Nachrichtenagentur bestätigt worden. Die Reynolder Nachrichtenagentur bestätigt, daß ein ungenutzter englischer Dampfer, der sich mit Kanada befand, während eines Sturmes 300 Meilen vom Land entfernt, am 17. September an gefährlich torpediert worden sei. In ähnlichen Einzelheiten wird dann berichtet, daß dabei zahlreiche Menschenleben verloren gingen. Die Nachricht ist durch die Reynolder Nachrichtenagentur bestätigt worden.

Und hat soll die Welt diesen neuesten Schwindel glauben? Jedes Land hat der Reynolder Nachrichtenagentur, um sich eine passende Formulierung für sein jüngstes Verleumdungsaussandeln, und trotzdem ist ihm der Name des Schiffes, der dort immerhin von weltweiter Bedeutung ist, nicht eingekommen. Doch selbst, wenn tatsächlich ein britischer Dampfer unter den angegebenen Umständen untergegangen sein sollte, auch wenn er nicht - etwas durchaus möglich wäre - auf eine englische Mine gestoßen ist, würde die Verantwortung für den Verlust von Menschenleben ausschließlich demjenigen verdorbenen Churchill und seine Propagandacentrale treffen.

Deutschland hat, um den ihm aufzunehmenden Krieg befehligen zu einem strengen Ende zu bringen, die totale Blockade um die englischen Küsten erklärt. Der Dampfer, der sich mit Kanada befand, wurde im Geleitzug für und überließ - wie alle britischen Schiffe - bewaffnet war, hat Kriegsgefahr durchfahren und mußte daher mit Verletzung in Kriegsgebieten verfahren. Es ist, wie von deutscher Seite wiederholt behauptet wurde, ein unverantwortliches Verleumdungsaussandeln, das die Verantwortung für den Verlust von Menschenleben ausschließlich demjenigen verdorbenen Churchill und seine Propagandacentrale treffen.

### Der italienische Wehrmachtsbericht:

## Maria Matru und Aden bombardiert

### Starke Wirkung der italienischen Luftangriffe auf Haifa

Rom, 23. Sept. Der italienische Wehrmachtsbericht vom Montag hat folgenden Wortlaut: Das Hauptziel der italienischen Wehrmacht ist die Bekämpfung der feindlichen Luftangriffe. Die italienische Wehrmacht hat die Bekämpfung der feindlichen Luftangriffe zum Hauptziel. Die italienische Wehrmacht hat die Bekämpfung der feindlichen Luftangriffe zum Hauptziel.

hat wieder Opfer nach Sachschäden verursacht. Ein viermotoriges englisches Flugzeug vom Typ Hawker Hurricane wurde durch einen Luftangriff zerstört. Die italienische Wehrmacht hat die Bekämpfung der feindlichen Luftangriffe zum Hauptziel. Die italienische Wehrmacht hat die Bekämpfung der feindlichen Luftangriffe zum Hauptziel.

### Der Londoner Schmutz

Der Londoner Schmutz, die die Polizei das Verbot von Vandalismus nennt, ist in den letzten Wochen von feindlichen Verleumdungen völlig verfallen worden. Die feindlichen Verleumdungen sind in den letzten Wochen von feindlichen Verleumdungen völlig verfallen worden. Die feindlichen Verleumdungen sind in den letzten Wochen von feindlichen Verleumdungen völlig verfallen worden.

### Nicht an der Qualität sparen\*

ATIKAH 5H

\* Genuss liegt auf der Dauer nie in der Menge. Die feindlichen Verleumdungen sind in den letzten Wochen von feindlichen Verleumdungen völlig verfallen worden. Die feindlichen Verleumdungen sind in den letzten Wochen von feindlichen Verleumdungen völlig verfallen worden.

Die glückliche Geburt Ihres Heinen Kindes, eines gesunden Buben, setzen hoch erfreut an
Mattha Lafer geb. Siegmund
Georg Lafer, 1. 3. Ehefr. im Bielefeld
Halle (Saale), 22. September 1940
Tortill 7, 2. 3. Deibelstr. Dr. Elmert

Ihre Verlobung geben bekannt:
Annemarie Mertens
Gerhard Bechers
Hilfshebel 1, einer Danziger-Str.-Abteilung
Halle (Saale), Postf. 5. Bad Plauen, Bergstr. 4
24. September 1940

Wir haben uns vermählt:
Reinhard Pöser
Margarethe Pöser
geb. K. o. H.
Halle (Saale), 24. September 1940
Gemeinheitsstr. 18

Ihrer lieben Ehe, Bruder, Schwager, Onkel und Kette, der Selbsterlöser
Ernst Thiele
nach einem längeren Leben am 16. September 1940
für seinen geliebten Vater und Vaterland im
hohen Alter von 77 Jahren.
Im Namen aller Hinterbliebenen
Ernst Thiele und Frau
Meißenburg (Saale), den 21. September 1940

Den Allergiered nach in Erfüllung höchster
vaterländischer Pflicht, 62 Jahre alt, mein
geliebter Mann, mein lieber Sohn,
Hochschamant und Notar
Dr. Heinz Rabe
Hauptmann und Beobachter in einem Kampfschwabener.
Ausgeschieden mit der Ehre zum Eiferen Kreuz, dem
Eiferen Kreuz u. dem Eisernen Halbmond d. Weltkrieges.
Er wurde von einem deutschen Propagandisten aufgefunden
und unter militärischen Ehren nach Seemanns-
brand im Meer beigesetzt.
Er lagte seinem einzigen Bruder und seinem Schwager,
die im Weltkrieg einzigen in die Gefangenschaft.
In tiefer Trauer
Euse Rabe geb. Fraenken
Helene Rabe geb. Bräder
Halle/Saale, Fährstraße 4
Alldorfburg/Chies
den 24. September 1940
Von Beileidbesuchen bitten wir abzusehen.

Wir erlitten Gewissheit darüber, daß
unser sehr verehrter Chef, Herr
Rechtsanwalt und Notar
Dr. jur. Heinz Rabe
Hauptmann der Reserve und Beobachter
in einem Kampfschwabener
bei einem Feindflug den Gelendeten gefolgt ist,
Mit ihm haben wir einen Vorgesetzten von vornehmster
menschlicher Gestaltung und höchster persönlicher
Einfachheit für alle seine Lebensjahre verbunden,
mit dem wir uns nach vielen Jahren beständiger Zusammen-
arbeit auch über den Tod hinaus in Treue verbunden
fühlen.
Seine Gefolgschaft.
Halle/Saale, den 24. September 1940

Am 10. September verstarb plötzlich durch einen Straßen-
verkehr unter Gefolgschaftsmitteln, Herr
Fritz Braumann
im Alter von 83 Jahren.
Wir beklagen das Hinscheiden dieses
würdigen Mannes, der in unserem Unternehmen
lange Jahre treu und zuverlässig seine Pflicht erfüllt
hat und wegen seines unerschütterlichen
Arbeitswillens und seines
Sorgens um allen Arbeitnehmern hoch geschätzt wurde.
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Betriebsführung und Gefolgschaft
des Ammoniakwerkes Merseburg

Hilftig und unermüdet entschließt sich mein lieber Mann,
unser guter Vater, Schwelger und Großvater, der Spiveter
Hermann Went
im Alter von 83 Jahren.
In tiefer Trauer
im Namen aller Hinterbliebenen
Agnes Went geb. Baenzgen
und Kinder
Halle (Saale), den 23. September 1940.
Huhlfeld-Str. 82

Am Sonnabend, dem 21. September, nach noch langer, schwerer
Krankheit mein geliebter Mann und treuer Lebensgefährte,
unser lieber Bruder, Schwager und Onkel, der Lehrer 1. R.
Leopold Hemprich
im 72. Lebensjahre.
Im Namen der Hinterbliebenen
Emma Hemprich geb. Geisler
Halle (Saale), Marktstraße 18.
Die Beerdigung zur Verstärkung findet am Mittwoch, dem
26. September, 10 Uhr, in der großen Kapelle des Gottesdien-
sthauses statt. Angehörige Kranjensenden nimmt Beerdig-
ungsbekannt. Vater, Not. Pöcher, Hilde Gieseler, 4, ent-
gegen. - Von Beileidbesuchen bitte ich abzusehen.

Am Montag, dem 23. September, verstarb plötzlich und
unermüdet unser Protektor, Herr
Carl Fuhrmann
Nach drei Jahrzehnte hat der Verstorbenen meiner Firma
angehört und in bester Pflichterfüllung an unserem
gemeinsamen Ziel mitgearbeitet, immer bereit, mit seinen
Erfahrungen zur Verfügung zu stehen.
Geachtet von allen seinen Mitarbeitern, war er einer von
den Ältesten unserer Gefolgschaft.
Wir beklagen tief das Hinscheiden dieses Mannes, dessen
höchster Charakter und sein ernstes Schaffen vorbildlich
waren.
Wir werden dem Gedenken an diesen ein ehrendes
Andenken bewahren.
Betriebsführung und Gefolgschaft
der Firma B. R. Geisler
Maschinenfabrik
Halle/Saale-Diemitz

Wichtig und unermüdet entschließt sich mein lieber Mann,
unser guter Vater, Schwelger und Großvater, der Spiveter
Hermann Went
im Alter von 83 Jahren.
In tiefer Trauer
im Namen aller Hinterbliebenen
Agnes Went geb. Baenzgen
und Kinder
Halle (Saale), den 23. September 1940.
Huhlfeld-Str. 82

Am Sonntag, dem 21. September, nach noch langer, schwerer
Krankheit mein geliebter Mann und treuer Lebensgefährte,
unser lieber Bruder, Schwager und Onkel, der Lehrer 1. R.
Leopold Hemprich
im 72. Lebensjahre.
Im Namen der Hinterbliebenen
Emma Hemprich geb. Geisler
Halle (Saale), Marktstraße 18.
Die Beerdigung zur Verstärkung findet am Mittwoch, dem
26. September, 10 Uhr, in der großen Kapelle des Gottesdien-
sthauses statt. Angehörige Kranjensenden nimmt Beerdig-
ungsbekannt. Vater, Not. Pöcher, Hilde Gieseler, 4, ent-
gegen. - Von Beileidbesuchen bitte ich abzusehen.

Am Sonntag, dem 21. September, nach noch langer, schwerer
Krankheit mein geliebter Mann und treuer Lebensgefährte,
unser lieber Bruder, Schwager und Onkel, der Lehrer 1. R.
Richard Doerge
Halle a. S., Fährstraße 3
Wir betrauern tief sein Ableben.
REDAK. DR. Der Führer
Gruppe Buchhaltung des Sturms 1/36
im d. R. B.
Obergruppenleiter

Wer Wert auf feinstes und klarstes Hören ohne Neben-
geräusche legt, darf nicht veräumen, bei dem Sachverständigen
der Deutschen Otologie Comp., Berlin-Weißensee,
Lohdstraße 24/25, den neuen, unschwer im Ohr zu
tragenden Fernhörer zu probieren. Auch Knochenschall
zum Hören ohne Ohr. Niederer Preis. Verlangung. Unveränder-
liche Vorleistung.

Zurück
Dr. Methner
Martinsberg 14
Empfehle prima
Klippfische
zur Lieferung an Grob-
küchen, Gaststätten, Kanti-
nen usw.
Friedrich Kraemer
Spezialgeschäft
für Fisch- und Seefische
Fischerplan 3, Fernruf 26205

besonders bei Fett- und fettähnlichen Flecken.
Nicht feuergefährlich!
Auch so gut wie die bekannten Dampfflecken-
mittel, Drogerien, Landgeschäften u. anderen Fachgeschäften

Wir suchen für Ostern einen männlichen
Lehrling für unsere Automobilzubehör-
Handlung. Schriftl. Bewerbungen unter
Beiliegung des Lebenslaufes erbeten an
Otto Sander & Co.
Halle (Saale), Moritzwinger 17.

Wer Wert auf feinstes und klarstes Hören ohne Neben-
geräusche legt, darf nicht veräumen, bei dem Sachverständigen
der Deutschen Otologie Comp., Berlin-Weißensee,
Lohdstraße 24/25, den neuen, unschwer im Ohr zu
tragenden Fernhörer zu probieren. Auch Knochenschall
zum Hören ohne Ohr. Niederer Preis. Verlangung. Unveränder-
liche Vorleistung.

Wir suchen für Ostern einen männlichen
Lehrling für unsere Automobilzubehör-
Handlung. Schriftl. Bewerbungen unter
Beiliegung des Lebenslaufes erbeten an
Otto Sander & Co.
Halle (Saale), Moritzwinger 17.

Wir suchen für Ostern einen männlichen
Lehrling für unsere Automobilzubehör-
Handlung. Schriftl. Bewerbungen unter
Beiliegung des Lebenslaufes erbeten an
Otto Sander & Co.
Halle (Saale), Moritzwinger 17.

Verlagsunternehmen bildet junge,
interessierte Mitarbeiter in ihrem
Foto-Labor aus. Bei Bewahrung
erfolgt Einstellung.
Angebote unter Z 586 an die
MNZ, Halle (Saale).

Suche für sofort einen
Arbeiterinnen
zum Darmoerieren stell
sichert an

Suche für sofort einen
Arbeiterinnen
zum Darmoerieren stell
sichert an

Suche für sofort einen
Arbeiterinnen
zum Darmoerieren stell
sichert an

Suche für sofort einen
Arbeiterinnen
zum Darmoerieren stell
sichert an

Suche für sofort einen
Arbeiterinnen
zum Darmoerieren stell
sichert an

Suche für sofort einen
Arbeiterinnen
zum Darmoerieren stell
sichert an

Suche für sofort einen
Arbeiterinnen
zum Darmoerieren stell
sichert an

Suche für sofort einen
Arbeiterinnen
zum Darmoerieren stell
sichert an

Suche für sofort einen
Arbeiterinnen
zum Darmoerieren stell
sichert an

Suche für sofort einen
Arbeiterinnen
zum Darmoerieren stell
sichert an

Suche für sofort einen
Arbeiterinnen
zum Darmoerieren stell
sichert an

Suche für sofort einen
Arbeiterinnen
zum Darmoerieren stell
sichert an

Suche für sofort einen
Arbeiterinnen
zum Darmoerieren stell
sichert an

Suche für sofort einen
Arbeiterinnen
zum Darmoerieren stell
sichert an

Suche für sofort einen
Arbeiterinnen
zum Darmoerieren stell
sichert an

Deutsche besiegen Siechtum und Tod

Die moderne Verwundetenbehandlung ist deutschen Ursprungs

Auch der gegenwärtige Krieg raubt ab-... Die Methode der antiseptischen Wundbehandlung...

Doktoren, von denen Tausende erstmalig... Der Kampf einer Frau um Recht ihres u. Lebens...

Lebens. Der bairische Arzt Max Petten-... auch die Kriegsgürtel, ohne die Kost-...

Kriegs Mitbewerber, Emil Veeringa, ent-... Die Haltung der Waisenhäuser...

Jahreshauptversammlung der Bischöflichen... Die Verfassung der Waisenhäuser...

Hochschol-Nachrichten

Schiff. Prof. Dr. Hermann Kame, em... Die Verfassung der Waisenhäuser...

Stadttheater Halle... Heute, Dienstag, Anfang 18.30 Uhr...

CAPITOL... Lauchstädter Str. 1a... Heute bis Donnerstag...

Nacht der Verwandlung... Die neue Wochenschau...

Rose Stradner... Die neue Wochenschau...

OLI... Heute bis Donnerstag...

Savoy-Hotel 217... Heute bis Donnerstag...

TROLI... Magdeburger Straße 20...

Weißer Flieder... Magdeburger Straße 20...

Radio-Tausch... Heute bis Donnerstag...

Riebeckplatz... Riesen-Erfolg! Lil Dagover...

Schlussakkord... Der Kampf einer Frau um Recht...

Große Ulrichstr. 51... Ein neuer großer Lachertol!

Verwandlung... Die neue Wochenschau...

Jugendliche zugelassen!... Heute bis Donnerstag...

Schauburg... Der große deutsche Abenteuer-Film...

Gold in New Frisco... Der Film einer großen Liebe...

Kleintransporte... Heute bis Donnerstag...

Radio-Tausch... Heute bis Donnerstag...

Ritterhaus... 2. Woche! Der Großfilm der Tobis!

Waisenhäuser... Ab heute Lachen und Jubel...

Kornblumenblau... Spieltheater...

Verfälschtes... Heute bis Donnerstag...

Der neue... Heute bis Donnerstag...

Wäsdtruhen... Heute bis Donnerstag...

Korb - Lühr... Heute bis Donnerstag...

Wäsdtruhen... Heute bis Donnerstag...

Waisenhäuser... Ab heute Lachen und Jubel...

Leny Marenbach... Heute bis Donnerstag...

Kornblumenblau... Spieltheater...

Verfälschtes... Heute bis Donnerstag...

Der neue... Heute bis Donnerstag...

Wäsdtruhen... Heute bis Donnerstag...

Korb - Lühr... Heute bis Donnerstag...

Wäsdtruhen... Heute bis Donnerstag...

Wäsdtruhen... Heute bis Donnerstag...

Freiburgs... Heute bis Donnerstag...

Verfälschtes... Heute bis Donnerstag...

Der neue... Heute bis Donnerstag...

Wäsdtruhen... Heute bis Donnerstag...

Korb - Lühr... Heute bis Donnerstag...

Wäsdtruhen... Heute bis Donnerstag...

Korb - Lühr... Heute bis Donnerstag...

Wäsdtruhen... Heute bis Donnerstag...

Wäsdtruhen... Heute bis Donnerstag...

# Wie Major Mölders seinen 39. und 40. Gegner abichöß

Von Kriegsberichter Eugen Preß

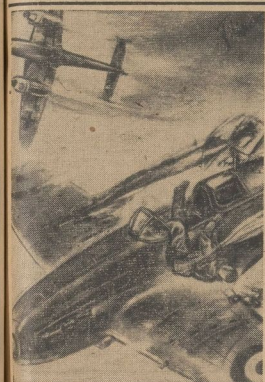
28. Sept. (PK.) Die junge deutsche Jagdfliegerei hat in allen Luftkämpfen, die sie in diesem Kriege zu bestehen hatte, das große Können der Piloten und die hohe Leistungsfähigkeit der Messerschmitt-Maschinen handia eindeutig beweisen können. Nicht die Güte des Materials allein ist entscheidend im Luftkampf, das Primäre ist und

Jagdflieger im Weltkriege bei der jungen deutschen Luftwaffe in belien Händen ist.

Wie damals, so liegen auch heute wieder unsere Jagdflugmänner im Anzugfliegen gegen England in harten unermüdlichen Einsätzen! Jagd über Englands Himmel! Die englischen Jäger wissen ein Lied vom Angriffsschiff der deutschen Jäger zu singen. Hunderte von Abschüssen erzielten die deutschen Jäger- und Zerstörerverbände. Einige von ihnen haben bereits die 500. feindliche Maschine abgeschossen! Auch das Jagdgeschwader 26 Mölders, bei dem wir heute wachen, hat diese Zahl bereits überschritten. Fast 400 englische Jäger sind in diese Abschüsse eingestiegen. Das ist eine einzigartige Leistung!

Und heute berückt auf dem Feldflugplatz beim fliegenden Personal und bei den Bodenmannschaften der Staffel und Gruppen des Geschwaders erneut blanke Freude und heller Jubel: Ihr Kommodore, Major Mölders konnte mit zwei weiteren Abschüssen seine Luftjagd auf 40 erhöhen! Mit diesem Abschuss hat er weithin an der Spitze der deutschen Jagdflieger, 5. September und 25. Jäger stehen in seiner Abschussliste, und dazu kommen noch die 14 abgeschossenen Jäger in Spanien! Ein mächtig großer Erfolg! Aber Major Mölders hat, wie er uns so oft schon flüsterle, seine Erfolge nicht etwa ihrem Draufgängerium zu verdanken. Er lehnt die „Kofarden-Methoden“ wie der Jagdflieger fast völlig ab. Sein Grundtat ist: Sorgfältig sichern, den Gegner anpröhen, die Situation überblicken und dann aus völlig gefährter Position den Feind anzugreifen. In der letzten überlegenen Kampfweise des weltberühmten Jagdfliegers sind im Westen namentlich 40, mit Spanien sogar 94, Gegner zum Opfer gefallen. Schon in Spanien hat Major Mölders die Messerschmitt 109, die ihm seitdem von Sieg zu Sieg führte, gelassen. Die Me ist die Maschine, auf die er große Stücke hält. Vier Wochen fruchtbarer Gefangenhaft und seine Vermundung bei einem Luftkampf über dem Kanal konnten ihm die führende Stellung unter den erfolgreichsten Jagdfliegern nicht entreißen.

Oberleutnant G. ab. Jönen mal erobert, wie ich die beiden Spitfires abichöß“, sagt uns Major Mölders. „Er war dabei, aber macht mir nicht zwei heraus!“



Major Mölders, Kommandeur der 2. Staffel, Jagdgeschwader 26, im Flug.

kurze Zeit hatte der Luftkampf zwischen dem Messerschmitt-Zerstörer und der englischen Spitfire gedauert, dann fing der Engländer Feuer und sackte ab. Im letzten Moment brach der Pilot die Maschine zu verlassen.

Nicht weit der Flieger, der in der Maschine hing. Die hohe Zahl an Abschüssen, die gerade aus den deutschen Jagdgeschwadern herauswächst, beweist uns, daß die ruhmvolle Tradition der deutschen

## 5 Spitfires über Dungeness

Wir fliegen über den Kanal. Deutsche Kampfbomben fliegen über den Bombenflug, umschwärmt von einigen Messerschmitt-Bombardern, die sie schützen. Heber Engländer sehe ich plötzlich unter uns eine fünf Spitfires stehen und made durch den Kanal auf die Engländer aufmerksam. Es Antwort erhalte ich nur das Wort: Keine. Anstehend hat niemand die Engländer gesehen, sondern nur die deutschen Beobachter.

Wie die Spitfires unter uns durchstehen und ich deutlich die Kofarden erkennen kann, frage ich eine kleine Wut und achte durch: „Hinter — unter uns fünf Spitfires“. Daraufhin machen wir leicht und leben uns anemerkel hinter sie. Leider machen die Engländer in diesem Augenblick eine Vinksbewegung, so daß eine Störvertreibung nicht möglich ist. Dann kommen die altbewohnten Bestanden. Major Mölders hinter einer Spitfire, die nichtbald noch abendans ist. Der Abstand wird kleiner und kleiner. Da sie steht in höchster Spannung in meiner Rufe und denke: „Stehen, stehen!“ Auf einmal sitzen die Bomben und ein „Borb“ ist weniger. Das war das rechte Verhalten der Spitfire. Nur hinter zum linken! Das steht für auf seinen Staffelführer und macht eine Linksbewegung. Wieder sehe ich den Kommodore sich hinten anhängen.

gen. Das linke Solanone abnt nicht, daß ein deutscher Jäger hinter ihm klar zum Gesicht macht, und daß es Nummer 40 sein wird. Die letzten fünf die Spitfires! Das Leitwerk ist aerodynamisch! Große Teile der Maschine fahren durch die Gegend. Aus ist es!

Im nächsten Augenblick kurven die drei übrig gebliebenen Spitfires, die jetzt erkennen, daß es ernst wird, wie wild durcheinander, schießen aufeinander und verschwinden dann im nächsten tief unter uns in einer Dampfwolke.

In aller Ruhe können wir jetzt nach unten sehen. Im Wachen steht eine Nordostkurve auf. Sie zeigt an, daß die erste Spitfire hier aufgeschlagen ist. Die zweite taumelt immer noch wie ein weites Blatt herabrecht hinter und verschwindet dann ebenfalls im Kanal. Aus beiden Maschinen sitzen niemand mehr aus!

Wie der Kommodore nun wackelt über dem Platz ankommt, läßt alles aufwachen. Wie immer nach einem Einsatz ist keine Maschine am Boden. Die drei sind nur drei werden können. Ein lautes Vorwärt auf den 40. Abschuss von Major Mölders wird ansgerade und abends mächtig gefeiert! Da wird alles dabei sein, was Dank entent an Maschine und Pilot!

„Jawohl“, schließt Major Mölders den Bericht von Oberleutnant G. ab. „nur im Vertrauen auf die Zuverlässigkeit unseres hervorragenden Bodenpersonals ist es uns möglich, unsere Pflicht erfolgreich zu erfüllen.“

## Unmißverständliche Antwort an Churchill

Nach 22,5 Millionen RM. das vorläufige Ergebnis des ersten Osterfestes für das Kriegswirtschaftsamt.

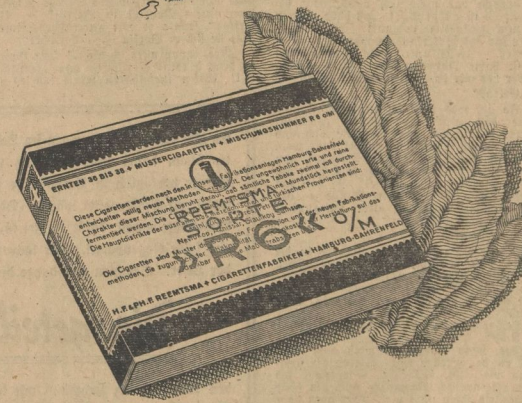
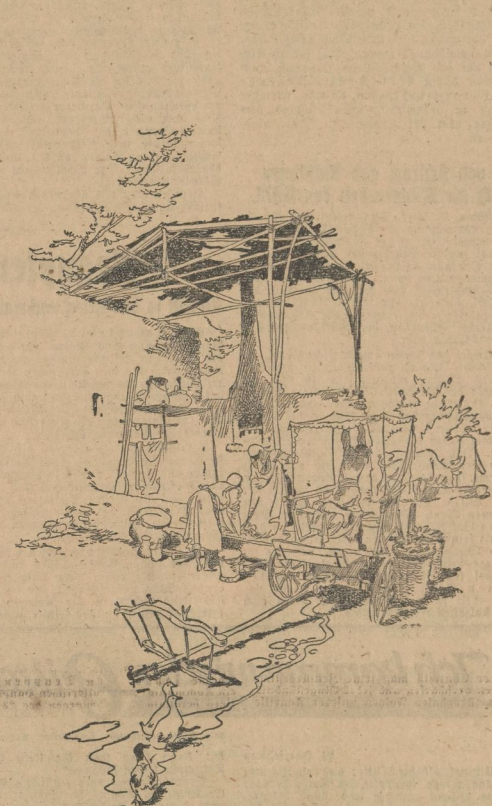
Berlin, 28. Sept. Während Churchill's Antipiraten glauben, unser Volk durch sinnlose und gemeine Luftüberfälle weich machen zu können, hat das deutsche Volk am ersten Kampftage der Winteroffensive des Nationalsozialismus 1940/41 durch seine Opferfreudigkeit den englischen Gangkern eine unmißverständliche Antwort gegeben.

Der am 8. September 1940 durchgeführte erste Osterfest im Kriegswinterhilfsamt 1940/41 erbrachte nach den bisher vorliegenden Meldungen das Ergebnis von 22 Millionen 412 022,88 RM.

Im Vergleich zum ersten Osterfest des Kriegswinterhilfsamtes 1939/40 hat sich das Ergebnis um 10 946 416,27 RM., das sind rund 95 v. S. erhöht.

Der durchschnittliche Betrag je Haushaltung liegt von 0,50 RM. auf 0,98 RM.

## Macedonische Skizzen



Doppelt fermentiert  
4,8



Britisches Truppenlager bei Reykjavik.

Auf allen Kriegsschauplätzen wurden Churchill's Armeen bisher vernichtend geschlagen. Nur auf einem einzigen brauchten sie nicht „siegreichen Rückzug“ zu verkünden, nämlich auf der dänischen Insel Island, auf der sich keinerlei militärische Verteidigungsrichtungen befinden.



### NSKK stellte bei Dänischen 6500 Fahrzeuge sicher

Dänischdorf, 23. Sept. Der Kommandeur des NSKK, Reichsleiter Kühnlein, verabschiedete auf der Motorparade in Helsingør den Dänischen NSKK-Abteilung mit seinem erfolgreichen Einsatz im NSKK-Dienst. Das Dänische NSKK hat die Aufgabe übernommen, die eroberten Fahrzeuge zu überprüfen und nach Möglichkeit wieder gebrauchsfähig zu machen. Bis jetzt sind in Dänemark allein 6500 Kraftfahrzeuge abgearbeitet und davon 4000 in fahrzeugsicherem Zustand dem NSKK übergeben worden.

### von Schirach gab Richtlinien für die Winterarbeit des BDM.

Wien, 23. Sept. Der Reichsleiter für die Jugendberichterstattung des BDM, Reichsleiter Schirach, gab am 23. September in Wien die Richtlinien für die Winterarbeit des BDM bekannt. In seinen Ausführungen behandelte er die Frage, welche Stellung das einzelne Mädchen in der Volksgemeinschaft einnehmen sollte.

Es ist das höchste erzieherische Ideal, die weibliche Jugend zum Stolz zu erziehen. Jedes Mädchen repräsentiert in sich die Würde des Reiches. Wenn unsere Nation die tapfersten Soldaten hat, so hat sie auch die tapfersten Mädchen. Wenn sie die besten Arbeiterinnen hat, so hat sie auch die besten Arbeiterinnen. Die Arbeit und der Dienst eines Volkes trägt nicht zuletzt an dem Stolz seiner Frauen, an ihrer Unabgabarkeit und Würde. So möchte ich, daß ihr im Winter besonders tätig seid. In jedem Mädchen liegt die Aufgabe, die Arbeit und den Dienst eines Volkes nicht zuletzt an dem Stolz seiner Frauen, an ihrer Unabgabarkeit und Würde. So möchte ich, daß ihr im Winter besonders tätig seid. In jedem Mädchen liegt die Aufgabe, die Arbeit und den Dienst eines Volkes nicht zuletzt an dem Stolz seiner Frauen, an ihrer Unabgabarkeit und Würde.

## Die kommende Altersversorgung

### Stets ausreichende Fürsorge beim Auscheiden aus der Arbeitsgemeinschaft

Berlin, 23. Sept. Dem letzten Seit der Weimarer Republik hat die Reichsregierung die Aufgabe gestellt, die Altersversorgung der Arbeitnehmer zu verbessern. Die Reichsregierung hat die Aufgabe gestellt, die Altersversorgung der Arbeitnehmer zu verbessern. Die Reichsregierung hat die Aufgabe gestellt, die Altersversorgung der Arbeitnehmer zu verbessern. Die Reichsregierung hat die Aufgabe gestellt, die Altersversorgung der Arbeitnehmer zu verbessern.

Rückstellungen für die Tage des Alters. Nach dem Erlassenen des Führers an den Reichsorganisationsleiter Dr. Goebbels über die Verbesserung der Altersversorgung der Arbeitnehmer. Die Reichsregierung hat die Aufgabe gestellt, die Altersversorgung der Arbeitnehmer zu verbessern. Die Reichsregierung hat die Aufgabe gestellt, die Altersversorgung der Arbeitnehmer zu verbessern.

## Vermögen der Kolonialisten in Paris wurde beschlagnahmt

### (Drahtmeldung unseres Vertreters)

Paris, 23. Sept. Das französische Amtsblatt gibt bekannt, daß das Handelsgericht von Paris die Vermögensgegenstände der Kolonialisten in Paris beschlagnahmt hat. Die Kolonialisten in Paris haben ein Vermögen von mehreren Millionen Francs in Paris. Das Handelsgericht von Paris hat die Vermögensgegenstände der Kolonialisten in Paris beschlagnahmt.

## Finnisch-schwedische Differenzen

### (Drahtmeldung unseres Vertreters)

Stockholm, 23. Sept. Die Schwedische Regierung in Stockholm hat die Differenzen zwischen Finnland und Schweden in Bezug auf die Fischerei in der Ostsee. Die Schwedische Regierung in Stockholm hat die Differenzen zwischen Finnland und Schweden in Bezug auf die Fischerei in der Ostsee.

## Ägypten will abwarten

### Eintritt in den Krieg nochmals abgelehnt - Aufschubreicher Briefwechsel

Saïd, 23. Sept. Aus einer Mitteilung aus Kairo wird berichtet, daß die ägyptische Regierung den Eintritt in den Krieg abgelehnt hat. Die ägyptische Regierung hat den Eintritt in den Krieg abgelehnt. Die ägyptische Regierung hat den Eintritt in den Krieg abgelehnt.

Sohn des brasilianischen Präsidenten betrauert deutsche Studenten. Rio de Janeiro, 23. Sept. In Rio de Janeiro hat der Sohn des brasilianischen Präsidenten die deutsche Studenten betrauert. Der Sohn des brasilianischen Präsidenten hat die deutsche Studenten betrauert.



## Ich komme wieder, Erika!

### ROMAN EINER GROSSEN SEHNSUCHT

Manfred Scholz

Einmal, als die Mutter aus dem Zimmer kam, sprach der Vater davon: „Was einmal zwischen uns stand, Georg, ich brauche das nicht noch ausdrücklich zu betonen: es ist ausgeschlossen. Ich habe meinen Entschluß gründlich gefaßt. Ich einzugehen für das Vaterland, immer wieder einzuweichen — gleich, unter welchen Umständen — ist harte Romanarbeit. Ich habe mich entschieden hat mir da eine Festung gehalten.“

„Erika?“  
„Ja, ja, was sagst du zu dieser Kröte? Hätte das nicht für möglich gehalten! Heißerlei mich genau so, wie dich das jetzt überfällt.“ In dem Moment, da er den Gang der alte Domherrn trat, den sah man es an seiner roten Blaupause auch nicht an, was eigentlich in ihm steckte.“ Er hob das Glas. „Also Prost, mein Junge — der Schwere, der hat mir da ein Vergnügen, den kann man vertragen.“

„Weißt du, was ich dir sagen möchte?“  
„Nun, mein Junge, ich weiß auch nicht, was es da gegeben hat! Kleine Verstimmung vielleicht. Warum — entzieht sich meiner Kenntnis. Klammere mich um diese Weibergeschichten nicht viel. Aber wenn habe ich die Erika, das muß wahr sein.“

„Es gibt schönere Vergnügen im Leben, als eine geteilte Wohnung zu besitzen. Es bleibt dabei nicht aus, daß mancher fleischerer und auch gewichtiger Ueherer urplötzlich in Verhältnisse hineinkommt, da man das Stimmungsbarometer auf Schönwetter wähnt. Daß dieses Stimmungsbarometer die tollsten Ausschläge macht, dafür sorgen in unserem Falle ein junges Künstlergepaar und seine Gegenpartei. Der lachende Dritte bleibt aber stets ausschließlich der Leser. Beachten Sie daher den neuen MZ-Roman“

„Nun, mein Junge, ich weiß auch nicht, was es da gegeben hat! Kleine Verstimmung vielleicht. Warum — entzieht sich meiner Kenntnis. Klammere mich um diese Weibergeschichten nicht viel. Aber wenn habe ich die Erika, das muß wahr sein.“

„Nun, mein Junge, ich weiß auch nicht, was es da gegeben hat! Kleine Verstimmung vielleicht. Warum — entzieht sich meiner Kenntnis. Klammere mich um diese Weibergeschichten nicht viel. Aber wenn habe ich die Erika, das muß wahr sein.“

## Die geteilte Wohnung

### den Arthur-Heinz Behrmann mit köstlichem Humor gewürzt hat Verfümen Sie nicht, ihn allen Ihren Bekannten zu empfehlen!

„Nun, mein Junge, ich weiß auch nicht, was es da gegeben hat! Kleine Verstimmung vielleicht. Warum — entzieht sich meiner Kenntnis. Klammere mich um diese Weibergeschichten nicht viel. Aber wenn habe ich die Erika, das muß wahr sein.“

## Das tägliche Rätsel

### Rechenrätsel

Table with 10 columns and 10 rows of numbers for a daily puzzle.

Das tägliche Rätsel. Lösung des vorigen Rechenrätsels. Lösung des vorigen Rechenrätsels.

Arbeit und Wirtschaft

Die Gefrierkonserve im Vormarsch

Im Westen wurde unter feindlicher Beteiligung der deutschen Rüstindustrie im letzten Sommer...

näherung darüber wurde i. d. Nacht, Wänden, aufgefrierende Witterungen. Auch das Gefrieren...

Tunnen - Sport - Spiel

Fußball am 29. September

Bericht: VfB Halle 06 - FC Thüringen Weba, 1. 0:3 (0:0) - FC Halle, 1. 0:0 (0:0)...

Wieder ein Sportler Rittkreuzträger

Unter den in diesen Tagen vom Ritt- und Reiterverein...

Fünf Deutsche Karten in Coma

Deutsche Seefahrer sind auch am kommenden Sonntag bei der Stadion-Einweihung in Coma...

Brucht Marbo sich noch länger zu zögern?

Über ihre dummen Höhen- und Tiefen...



Gegen Höhen- ELASTOCORN

Sublimenormen in der Sowjetunion

Wie aus Stalins Rede berichtet wird, ist im Sowjetland...

4% Anleihe der Deutschen Reichsbahn auf 1940 Umtausch- und Zeichnungsangebot

Die Deutsche Reichsbahn hat die von ihr ausgegebenen Vorkaufsaktien Serie I-V durch Bekanntmachung im Deutschen Reichsanzeiger...

RM 1.500.000.000 - 4% Anleihe

Die Ausgabe dieser Anleihe erfolgt auf Grund des § 8 des Gesetzes über die Deutsche Reichsbahn...

Die Anleihe wird vom 1. Oktober 1940 an mit jährlich 4 vom Hundert in halbjährlichen Raten am 1. April und 1. Oktober i. J. verzinst...

II. Zeichnungsbedingungen

- 1. Der Zeichnungspreis beträgt 99 3/4 % unter Berechnung von Stückzinsen (Ziffer 4)...

Die vorstehend bezeichneten RM 1.500.000.000, - 4% Anleihe der Deutschen Reichsbahn auf 1940...

I. Umtauschbedingungen

- 1. Bei dem Umtausch werden die Zertifikate der Deutschen Reichsbahn über die Vorkaufsaktien der Deutschen Reichsbahn...

Der Reichsverkehrsminister und Generaldirektor der Deutschen Reichsbahn

Offizielle Umtausch- u. Zeichnungsstellen in Halle (Saale) sind: Reichsbank, Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt Halle...

# Wirtschaftsfronten des Wüstenkrieges

Von Paul Hofmann, Rom

Zum erstenmal ist der afrikanische Kontinent Schauplatz eines modernen mechanisierten Wüstenkrieges. Er stellt nicht nur an Truppen und Material die größten Anforderungen, sondern auch an die verschiedensten Dienste und an die wirtschafliche Basis weit im Hinterland. Mit seinem europäischen Überlappungsgebiet an verstreuten Gebirgen und Klimabedingungen verschiedensten Verbrauchs und Verschleiß des militärischen Apparates, Wasser, Treibstoff, Ersatzteile — heißen seine ersten Bedürfnisse; sie sind heutzutage noch wichtiger als Munition. So nur wie alles hängt von der Leistungsfähigkeit des Nachschubs ab, der seinerseits unverzichtbare Petroleum und eine ausgedehnte Industrie im Hinterland sowie eine vollkommen einseitige Transportorganisation voraussetzt.

Italien hat im Afrikaaufmarsch bewiesen, daß es ein weit von seiner Basis stammendes Expeditionsheer mit allem Nötigen zu versehen imstande ist. Die technischen Bedingungen, unter denen der Nachschub für die Heere in der Marmarica operierenden Truppen abgewickelt wird, erschließen unter vielen Gesichtspunkten als seit 1935 einen gewissen Ausbau erfahren.

Wesige italienische Treibstoffreserven, von deren Größe man sich in England bei Kriegsausbruch offenbar keine rechte Vorstellung gemacht hat, sichern zusammen mit der afrikanischen Erdölförderung und der Einfuhr aus dem Südoften für Jahre und dazu auch die im weitestgehenden Maße aus Braunkohle treten reiche Benzolverformung. Italiens große Tankerflotte (insgesamt 300 000 BRT) ist aus den Ägypten rechtlich zurückgenommen worden und wird nun ausschließlich zwischen Italien und Ägypten eingesetzt. Der etwa 600 Kilometer lange See-Korridor zwischen der Südspitze der italienischen Halbinsel und Tripolis ist heute die einzige feste Seehafenstraße im Mittelmeer. Demobilisierten bereits gemaltete Petroleum- oder Alu-Decker, wird diese Seeliniensstraße ständig beholten. Die Verfrachtung der italienischen Streitkräfte im Mittelmeer wird durch



Die Mitglieder der Heimatschutz, die auf die deutschen Fallschirmjäger Jagd machen sollen, erhalten nunmehr deutschen Unterricht. Der Wortschatz, der ihnen eingepaukt wird, ist reich bescheiden, und ebenso bescheiden wird das Ergebnis sein.

der geringfügige Posten türkischen Weizens und sämtliche mageren Ziegen und Lammfleisch des Nordens Orient aufzukaufen laßen muß, den Hunger seiner Armeen zu stillen.

Geradezu entscheidend aber faunt — und das gehört auch zu den Leberstörungen dieses Krieges — die britische Treibstoffpolitik werden. Nicht ist ausgeschaltet, der Linsen von den Schiffen des Persischen Golfes (Basta, Koweit, Madan und Barentin) ist lang und gefährlich. Die wiederkehrende ägyptische Feldförderung bei Nagada am Roten Meer und auf der Suddel-Ebene aber steht in den Vordergrund, weil die englischen Aktionäre die Produktion mit Rücksicht auf die Devisen im Irak und Iran absichtlich unterhalten wollen.

Die nachfolgende Wirtschaftsfront Englands, das auszun, um Italien im Mittelmeer einzuparieren und auszubringen, weiß heute schon gefährliche Bruchstellen auf. Auch im Mittelmeerraum hat Vondon den Krieg, den es wollte, leichtfertig und mangelhaft vorbereitet.

## Parteiliche Bekanntmachungen

- Kreisleitung Halle-Stadt**
- Grüppung Volkstum Nord:**  
Dienstag, den 24. September 1940, 10 Uhr, Mitgliederversammlung im Domhofsaal, Büblweg 12. Es findet Rednerabend, 8. 1. 1. 1.
- Grüppung Südost:**  
Dienstag, den 24. September, 10 Uhr, Mitgliederversammlung im Domhofsaal, Büblweg 12. Es findet Rednerabend, 8. 1. 1. 1.
- Grüppung West:**  
Dienstag, den 24. September, 10 Uhr, öffentliche Versammlung im Söcherhaus, Büblweg 12. Es findet Rednerabend, 8. 1. 1. 1.
- Grüppung Ost:**  
Dienstag, den 24. September, 10 Uhr, öffentliche Versammlung im Söcherhaus, Büblweg 12. Es findet Rednerabend, 8. 1. 1. 1.
- Grüppung Südwest:**  
Dienstag, den 24. September, 10 Uhr, öffentliche Versammlung im Söcherhaus, Büblweg 12. Es findet Rednerabend, 8. 1. 1. 1.
- Grüppung Nordwest:**  
Dienstag, den 24. September, 10 Uhr, öffentliche Versammlung im Söcherhaus, Büblweg 12. Es findet Rednerabend, 8. 1. 1. 1.

**Kinderschützen** Gummi- und Wachs Gummi-Bieder

# Sil ruft nicht nur das Wöppelpölchen + gibt Sausuit und düftigen friffl!

<b>BELEUCHTUNGSKÖRPER</b> Karl Hudtemann Martinsstr. 17 Ruf 250 45	<b>BUROMASCHINEN - BEDARF</b> Max Schultz Schreibmaschinen - Reparaturen Am Riebeckplatz, Ruf 266 10		<b>Bernhard Schormann</b> Universitätsring 11 Ecke Gr. Ulrichstr.	<b>RUNDFUNKGERÄTE</b> Elektro-Fritsch Leipziger Straße 50, am Riebeckplatz
<b>W. F. Kaufholz</b> Kl. Ulrichstr. 18 (neben Ufa)	<b>Herbert Mann</b> Leipziger Str. 52, Ruf 290 68 und 290 57		<b>Paul Sommer</b> Gr. Ulrichstr. 51 Eingang Schulstr.	<b>STOFFE</b> W. F. Wollmer Große Steinstraße 6-10, Ruf 271 56
<b>Licht- und Wärme GmbH</b> Gr. Ulrichstr. 54, Ruf 270 91	<b>J. Zoebisch</b> Große Steinstraße 82, Ruf 263 46	<b>Vereinigte Tischlermeister</b> Kl. Steinstr. 6, Ruf 266 42	<b>UNIFORMEN</b> Adolf Böning Adolf-Hilfer-Ring 17 Ruf 218 10	
<b>Rüd. Pietag &amp; Sohn</b> Licht - Kraft - Wärme, Gr. Steinstr. 76	<b>Papier-Weddy</b> Leipziger Straße 22-23 Regulierer dem Ritterhaus Ruf 247 58 und 263 90	<b>Möbel - Weißwange</b> Geiststraße 21.	<b>WÄSCHE / STRICKWAREN</b> Biermann & Semrau am Markt	
<b>BERUFSKLEIDUNG</b> Johann Heun Obere Leipziger Straße 66a	<b>DAMEN-BEKLEIDUNG</b> Fischer & Co. Leipziger Straße 5	<b>OFEN UND HERDE</b> E. E. Achilles Frankenstr. 7 Leipziger Str. 61 Ruf 298 00 und 238 01	<b>Möbel - Hedert</b> Leipziger Straße 69	
<b>BETTEN UND FEDERN</b> Kress & Co. Pflanzerei 4 - Kleinschmieden Ruf 233 32	<b>DAUNEN- UND STEPPECKEN</b> Kress & Co. Pflanzerei 4 Kleinschmieden Ruf 233 32	<b>CHRISTIAN GLASER</b> Große Klausstraße 24 - Ruf 241 38	<b>Aluminium-Kiebler</b> Haltmarkt, gegenüber Präsidium	
<b>am Markt</b> Otto	<b>am Markt</b> Otto	<b>Christian Glaser</b> Große Klausstraße 24 - Ruf 241 38	<b>Thaib &amp; Thiele</b> Große Steinstraße 9	
<b>Bettenhaus Bruno Paris</b> Kleine Ulrichstr. 2 bis Domplatz 9	<b>Bettenhaus Bruno Papis</b> Kleine Ulrichstraße 2 bis Domplatz 9	<b>W. F. Wollmer</b> Große Ulrichstr. 6-10, Ruf 271 56	<b>PARTEIÄMTLICHE BEKLEIDUNG</b> Johann Heun Obere Leipziger Straße 66a	
<b>BETTFEDERN-REINIGUNG</b> Wäsche-Steinmetz Leipziger Straße 8	<b>Wäsche-Steinmetz</b> Leipziger Straße 8	<b>Herbert Schreiber</b> Lederwaren Am Steintor 6	<b>SCHREIBWAREN</b> Papier-Köster Große Ulrichstraße Photoalbum, Füllhalter, Briefpapier	
<b>BILDER</b> Franz Adam Bilder, Große Klausstraße 2	<b>FAHRRÄDER</b> Gummi-Bieder	<b>Leder-Sobbe</b> Gr. Steinstr. 26, neben Schauburg	<b>STALHWAREN</b> Friedrich Seiert Stahlwaren / Hohlblecherei Große Steinstraße 35 Ruf 311 69	
<b>Bilder-Germo</b> Ogelnide, Einrahmungen Adolf-Hilfer-Ring 1	<b>Gummi-Bieder</b> HERREN U. KNABENKLEIDUNG Johann Heun Obere Leipziger Straße 66a	<b>MOBEL</b> Möbel-Böttcher Mersburger Str. 1 am Riebeckplatz	<b>Porzellan-Stief</b> Porzellan-Stief Gr. Steinstraße 82	
<b>Bilder u. Rahmen</b> Sapper Geiststraße 55, Ruf 345 58	<b>Paul Krause</b> Geiststraße 39	<b>OTTO</b> Möbel-Flage E. Rennert Obere Leipziger Straße 73	<b>W. F. Wollmer</b> Große Steinstraße 82	
<b>Willy Weber</b> Rathausstraße 9/9 - Ruf 364 80	<b>GARDINEN</b> W. F. Wollmer Große Ulrichstr. 6-10 - Ruf 271 56	<b>Möbel-Rusche 7</b> Große Klausstraße	<b>W. F. Wollmer</b> Gr. Ulrichstr. 6-10, Ruf 271 56	
		<b>G. Schaible</b> Möbelwerkstätten Gr. Klausstraße 26 Ruf 256 85		



Schulbeginn erst um 10 Uhr

nach nächtlichem Fliegeralarm
Der Reichsminister für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung hat angeordnet, daß der Unterricht für die Volksschulen...

Mißet

auf Brandbombeneinschläge
Neuzeitliches Eingreifen des Selbstschutzes verhindert größere Schäden.

Der Oberbefehlshaber der Luftwaffe und Reichsminister der Luftfahrt gibt folgendes Befehl:

Volksgenossen! Die in Dachstühle oder Wohnungen gefallenen englischen Brandbomben sind in den meisten Fällen durch zeitige, entschlossene Eingriffe des Selbstschutzes gelöscht worden...

Volksgenossen! Sorgt durch Kontrollgänge in den Feuerpauken und nach der Entwarnung dafür, daß ihr Brandbombeneinschlag schnellstens erkannt und das Feuer in Keime erstickt.

Anträge auf Freilassung

Das Ernährungs- und Wirtschaftsamt der Stadt Halle macht in einer Bekanntmachung darauf aufmerksam, daß die Behörden von mit Freilassung betriebenen Antragstellungen vom 24. bis 30. September die erforderlichen Antragsunterlagen in der Dienstadtstraße 7, Zimmer 21 erhalten können...

Von einem Auto angefahren

Gestern 18 Uhr wurde in der Mansfelder Straße ein Radfahrer von einem Personkraftwagen angefahren. Der Radfahrer kam zu Fall und zog sich Kopf- und Handverletzungen zu, so daß er einer Privatambulanz übergeben werden mußte.



Kleiner Mann bei großer Wäsche

Hallische Austunftsstelle für Kriegsgefangene

Im ersten Kriegsjahr wurden 1100 Anträge und Anfragen nach vermählten und gebliebenen Soldaten behandelt

In den neuen Räumen der Kreisstelle des Deutschen Roten Kreuzes in Halle, in der die D.M.R.-Dienststelle für Kriegserkrankte und Kriegsgefangene untergebracht ist...

Nachforschungen, die durch alle Länder der Erde führen und oft ebenso schwierig wie langwierig sind...

Die dort einlaufenden Anträge und Anfragen leitet die D.M.R.-Dienststelle an die entsprechenden Stellen weiter...

Der Grund dafür, daß so viele Anfragen an die D.M.R.-Dienststelle gerichtet wurden, lag größtenteils in dem ungeheuren Tempo, in dem sich der Vormarsch unserer Truppen im Osten und im Westen vollzog...

Troher Nachmittag für Verwundete

Hallische B.M.-Mädel sangen und spielten



Schauspiel: Oberon Mittelnachts

Das ist die hallische Singschar des BDM bei einem fröhlichen Lied

Das Schone lang vorher, ehe die B.M.-Mädel singend amarrschiften kamen, haben wir einmal in den großen Saal des Elisabeth-Krankenbaus geholt und haben gleich eine festgestell...

land... und die Soldaten ließen sich auch gern führen. Sie fanden Gefallen an dem eifigen König und waren neugierig, wie wohl die beiden Spitzbuben...

Als die Mädel zum letztenmal zusammenstanden und ihren Soldaten das „Ade, nun auf guten Nacht...“ sangen, da kam der Abschied für alle zu früh und noch lange riefen die Soldaten den Mädeln zu: „Kommt bald wieder...“

Sänger-erkenten Verwundete

Die Werkschere der Firma Heinrich Brand Söhne und Weile sowie die Gelangverleine Eintracht und Halle-Nord unter Leitung des Chormeisters Engelmann fanden sich gemeinsam zu Wiederbesuchen im Hotelrestaurant zusammen...

Den Sängern hat die Darbietung die innere Verbindung gegeben, zu einem kleinen Teil denen zu danken, die sich für Deutschlands Größe eingesetzt haben...

Lehrabschlussprüfungen 1941

Im Frühjahr 1941 finden wieder die Lehrabschlussprüfungen für die am 30. April 1941 ausserordentlich gelehrt statt...

Kranke und Gebrechliche bei Fliegeralarm

Die X. Durchführungsberechnung zum Luftschutz hat hierzu: Alle Personen, die sich in Gebäuden befinden, haben sich bei Fliegeralarm sofort in die Luftschutzräume zu begeben...

Mehrere Male Bohnenkaffee

In den Wintermonaten wird auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft mehrere Male Bohnenkaffee ausgesendet werden.

Advertisement for OSRAM lamps. It features a central illustration of a person working at a desk with a lamp, surrounded by text: 'Gute Arbeit erfordert gutes Licht! Fehlerarbeit und Ausschuss müssen vermieden werden...' and the OSRAM logo with 'D' and 'OSRAM D-LAMPEN'.



# Mitteldeutsche Nationalzeitung

Verlag: Mitteldeutsche Nationalzeitung G.m.b.H., Halle (S.),  
Bismarckstraße 13. Die „M.N.Z.“ erscheint wöchentlich, außer  
bei Feiertagen, am Sonntag. Die „M.N.Z.“ ist das amtliche Ver-  
mittlungsmittel sämtlicher Übertragungen der Posten im Gau  
Halle-Weissenfels und der Weissenfels. Für Anzeigen und  
Anfragen sind die Geschäftsstellen der Nationalzeitung, Halle  
und Weissenfels, zu wenden. Geschäftsstunden: 9 bis 12 Uhr  
Einzelpreis 10 Pf. 11. Jahrgang Nr. 263

## Halle/Saale

Bezugspreis monatlich 2,- RM. Postgebühr 20 Pf.  
Bezugspreis vierteljährlich 5,- RM. Postgebühr 60 Pf.  
Bezugspreis halbjährlich 10,- RM. Postgebühr 120 Pf.  
Bezugspreis jährlich 20,- RM. Postgebühr 240 Pf.  
Der Bezug gilt für den nächsten Monat vorläufig, wenn nicht ausdrücklich am  
23. des ablaufenden Monats Abbestellung schriftlich erfolgt ist.

Dienstag, den 24. September 1940

## Sprengbomben auf Siedlungshäuser bei Berlin

### Brandplättchen auf das historische Potsdam

#### Die Spuren der englischen Mörder auch im Gau Magdeburg-Anhalt

#### Churchills Blutkonto

##### Die Verbrechereielle der Engländer enthüllt sich täglich mehr

Berlin, 23. Sept. Wieder haben in der Nacht zum Montag auf Geheiß Churchills britische Flieger deutsche Wohngebiete mit nächtlichen Angriffen heim-  
geschickt. Wieder galt es die Bomben deutschen Frauen und Kindern, folgte Leben  
und Gut deutscher Arbeiter und Bauern vernichtet werden.

Dass die Nachtangriffe der britischen Luftwaffe wohlbedachten  
Mord zum Ziele haben, beweisen schlagend die Ereignisse, die sich in der  
letzten Nacht in der näheren Umgebung Berlins abgespielt haben. Von der  
starken deutschen Abwehr abgedrängt, streuten hier im Südwesten die Briten-  
flieger ihre zerstörenden Bombenlast über ein ländliches Wohn-  
und Siedlungsgebiet aus, in dem im weiten Umkreis auch nicht  
eine Spur wirtschaftlicher oder gar militärischer Ziele zu finden sind.

Hier liegen in der märkischen Landschaft  
zwischen weiten Feldern und Wäldern kleine  
Dörfer mit den Höfen und Anwesen von  
Bauern, Handwerker und Handarbeiter. In  
sie geleitet auch eine Verbindung nach die  
Grundbesitzer Berliner Verhältnisse, die dem  
trocknen Boden der märkischen Heide mit un-  
endlicher Mühe und vielen Schweißtröpfchen  
während der Freizeit ihres arbeitserfüllten  
Alltags einen Garten mit Obst und Gemüse  
abgenommen haben.

Da sind nun mitten hinein die Spreng-  
und Brandbomben geplatzt. Eben noch, am

#### Wieder 21 Flugzeuge abgeschossen

Berlin, 23. Sept. Im Laufe des  
Montag unternahm unsere Flugzeuge  
bewaffnete Aufklärungsflüge im Räume  
von Südengland. Dabei kam es zu eini-  
gen Luftkämpfen, bei denen 21 britische  
Flugzeuge abgeschossen wurden. 5 eigene  
Flugzeuge werden vermisst.

Sonntag, hat ein Siedler ein Stück seiner  
Angewandte abgeerntet und schon ist der  
Garten arbeitslos, die Beete verrottet und  
die Bäume von rohem Gewalt entlaubt.  
Da liegen die Scherben der Häuser und  
Küchen, wie von Wülfenfüßen alarmiert,  
weiter entfernt im Gelände. Ein paar Kilo-  
meter weiter fliegen Sprengmaschinen im frisch  
bestellten Acker, wieder hunderte Meter weiter  
finden wir Einschläge von Brandbomben  
in einer ländlichen Siedlung — die Spro-  
ssen der Mörder. Wenn sie nicht die be-  
schäftigten Schäden anrichten konnten, so ist  
das nicht zuletzt aus beherzter, unmittelbar  
eintretender Hilfe zu verdanken gewesen.

Was der Weltkrieg ändert das nicht.  
Wie fällt auf Churchills und seine  
Mordwerkzeuge! Das Stunde um  
Stunde wachsende britische Schuldkonto wird  
angewachsen in einer Weise, das vor der  
unüberwindlichen Wand der deutschen  
Schwerindustrie, die sich weit das einzig  
schmerzhaftigsten wirken kann, auf mili-  
täre Ziele konzentrieren — die Kriegs-  
verbrechen jenseits des Kanals sich ähnelnd  
und soeben in die engen Manöver ver-  
fälschen werden!

Wenn dazu im Gau Magdeburg-  
Anhalt und über Potsdam wieder die  
allein auf absterben Leben und Gut abzielenden

#### Major Mölders beim Führer



Nach: Presse-Selmann, Sonder-Mitteilg. (S.)  
Major Mölders, der Wehrmacht hat, wie gemeldet, dem erfolgreichsten  
der Luftwaffe, Major Mölders, das ihm aus Anlass seines 40. Geburtstages verliehene  
Kreuz zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes in der Reichskriegsliste überreicht.

den Kindern ihr ganzes zu-  
leben verbrüpfeln und zerstören  
enthüllt die menschenunwürdige  
britischen Mörder vollends.

#### Bergeltung herausgefordert

(Von unserer Berliner Schriftleitung)

Eine alte Erfahrung der Kriminalistik  
besagt, das hartgeleitete Schwerverbrechen  
im allgemeinen nicht mehr von ihrer Ver-  
brechensursachen zurückgehalten werden könn-  
nen. Diese Erfahrung gilt offenbar im be-  
sonderen für den britischen Kriegsverbrecher  
Churchill. Auf seinen Befehl haben  
flieger in der Nacht zum Montag englische  
Flieger wieder ihr sinnloses und niederträchtiges  
Bombardement auf die  
deutsche Zivilbevölkerung fort-  
gesetzt. Die englische Wehr über die er-  
folgreichen Angriffe der deutschen Luftwaffe  
lobten sich diesmal am harmlosen deutschen  
Bauernbauern aus. Auch die  
Reichshauptstadt war wieder das Ziel  
der englischen Angriffe. Wenn auch dies-  
mal die englischen Flieger durch die starke  
Abwehr verhindert wurden, größeren Schan-  
den anzurichten, so ändert das nichts an der  
Absicht, die Bevölkerung der Reichshaupt-  
stadt von neuem durch die Bombardierung  
von Wohnvierteln zu terrorisieren. Die  
englischen Verbrecher, die den Befehl zu  
diesen neuen Schandblättern gegeben haben,  
müssen sich klar darüber sein, das die  
deutsche Bergeltung auf dem  
Fuße folgt. Lange genug hat Deutschland

#### Bl bestätigt Schland selbst treffen

Nacht unserer Bombenangriffe.  
Wenn wir einen langen und be-  
stimmten dorthin zurücklegen müssen,  
Angewandte kann der Mühe wert.“  
Churchills brutaler  
Mord auch von kompetentester  
Militär. Nachdem verschiedene  
Einsparungen angeschlossen hatten,  
bei der nächsten Mordflüge kein  
als der Überfall auf die deutsche  
Flieger, und nachdem die  
englischen Flieger aus das Nacht  
von neuem bewiesen hat, brachten  
weitere Aufklärung. Unsere Luft-  
Schlag auf Schlag die Untaten  
hundertfältig heim.

#### Immer mehr Verpachtungen an USA

##### Vollständige Ansplitterung des englischen Weltreiches eingeleitet

Buenos Aires, 22. Sept. In Südamerika  
hat die Washingtoner Nachricht über neue  
bevorstehende weitere Abtretungen  
englischer Stützpunkte an die Ver-  
einigten Staaten Aufsehen erregt.  
Man schließt aus der Tatsache, das sich  
England gezwungen sieht, weitere Behand-  
lung des Empires an die Vereinigten Staaten  
abzulösen, auf eine beträchtliche Verkleine-  
rung der Kriegslage für England, das sich  
zur Verhinderung seiner Verteidigungskraft  
in immer weiteren Ausmaß amerika-  
nische Kriegshilfe zu sichern sucht.  
Wenn die englischen Abmachungen mit  
Washington formell über „Verkauf“ der  
Stützpunkte lauten, so scheint doch tat-  
sächlich eine Ansplitterung des  
britischen Weltreiches zu Gunsten der  
Vereinigten Staaten in formaler Ein-  
geleitet zu sein.

#### Ribbentrop beim Führer

Berlin, 23. Sept. Der Reichs-  
minister des Auswärtigen v. Ribben-  
trop traf Montagabend mit dem Herren  
seiner Begleitung von Rom kommend in  
Berlin ein. Er begab sich sofort zur  
Berichterstattung zum Führer.